

Landkreis Unterallgäu - Landkreis Landshut - Landratsamt Miesbach

Quick View

Organisationen:
Landkreis Unterallgäu
Landkreis Landshut
Landratsamt Miesbach

Industrie:
Behörden

Anwendung:
Electronisches Archiv

Lösung:
Plasmon UDO Gx24 und Gx32

Deutsche Behörden

Die Landkreise Unterallgäu und Landshut sowie das Landratsamt Miesbach sind nur drei von vielen deutschen Behörden, die sich bei der Umstellung ihrer Datenarchive von Papier auf elektronische Datenträger für die UDO- (Ultra Density Optical) Technologie entschieden haben.

Die bayerischen Regierungsbehörden wählten Plasmons G-Series-UDO-Bibliotheken zur Archivierung und Verwaltung von Fahrzeugzulassungsdaten und zur Verbesserung der Dienstleistungen für die Öffentlichkeit durch einfacheren und schnelleren Datenzugriff.

Alle drei Behörden sind davon überzeugt, dass die UDO-Technologie nicht nur wesentliche Kosteneinsparungen, sondern auch erhebliche Effizienzvorteile bei der Verwaltung und Archivierung von Fahrzeugdaten liefern wird.

Kundenprofil

Deutschland ist in über 400 Regierungsbezirke aufgeteilt, die aus Ländern und Gemeinden bestehen.

Gemeindeverwaltungen erfüllen eine Vielzahl von Aufgaben, die von Bundesgesetzen sowie regionalen und lokalen Verordnungen diktiert werden. Dazu gehören der Bau und Unterhalt von Straßen, Krankenhäusern, Schulen und Bibliotheken, Sozialhilfe und Jugendfürsorge, kulturelle Unterstützung, Wirtschaft und Tourismus sowie die Kfz-Zulassung. All diese Aufgaben erfordern die sorgfältige Überwachung und Aufbewahrung von wichtigen Daten.



Das Problem

Insbesondere die Zulassung von Fahrzeugen ist sehr komplex. Wenn eine Person in einen anderen Regierungsbezirk umzieht, muss sie ihr Fahrzeug abmelden, es im neuen Bezirk wieder anmelden und ein neues Nummernschild erwerben.

Deutsche Nummernschilder zeigen die Stadt oder die Region, in der das Fahrzeug zugelassen ist, gefolgt von ein oder zwei willkürlichen Buchstaben und ein bis vier willkürlichen Zahlen. Einige Kombinationen sind jedoch politisch inakzeptabel und die Zulassungsstelle muss darauf achten, diese nicht versehentlich auszustellen.

Bedenkt man all diese Feinheiten, ist es verständlich, dass das traditionelle, auf Papierakten basierte Kfz-Zulassungssystem an einem Punkt angelangt war, an dem es sich aus mehreren Gründen als unpraktisch erwies. Zum Einen erreichte die Bearbeitungszeit für Anträge und Anfragen unzumutbare Ausmaße; zum Anderen erzeugte man so viele Papierakten, dass auch bald die räumlichen Grenzen erreicht waren.

Die Lösung

Der Landkreis Unterallgäu war der erste bayerische Verwaltungsbezirk, der auf eine elektronische Archivierungslösung mit UDO-Technologie umstellte. Während einer sechsmonatigen Evaluierung wurde eine Ausschreibung veröffentlicht und ein Punktesystem entworfen, um potentielle Anbieter von Enterprise-Content-Management- und Archivierungslösungen bezüglich Kosteneffektivität, Zuverlässigkeit und Betriebsdauer der Lösung zu klassifizieren. Plasmon gewann die öffentliche Ausschreibung und die 20-jährige Erfahrung im Bereich Archivierungslösungen gab einen zusätzlichen Vertrauensbonus.

Da der willkürliche Zugriff auf eine beliebige Datei in einer UDO-Bibliothek unter

“Die UDO-Technologie ist nicht nur die beste Lösung für unsere Archivierungsanforderungen, sondern wird uns durch Schaffung von Synergien auch erhebliche Effizienzvorteile bei der Verwaltung und Archivierung von Daten liefern und damit erhebliche Kosteneinsparungen ermöglichen.“

Klaus Wetzel,
EDV-Leiter,
Landratsamt Miesbach

zehn Sekunden liegt, wurden die Anforderungen bezüglich schneller Datenwiederbeschaffung mehr als angemessen erfüllt. UDO erwies sich ebenfalls als eine sehr kostengünstige Lösung. Die Total-Cost-of-Ownership-Analyse über den Betriebszeitraum eines UDO-Archivs ist vergleichbar mit der von Magnetband- oder DVD-Technologien und wesentlich preiswerter als die von Festplattensystemen.

Die Zuverlässigkeits- und Haltbarkeitskriterien wurden von der professionellen Qualität der UDO-Technologie erfüllt: Die Datenträger sind von einer robusten Schutzhülle umschlossen und die Bibliotheken so aufgebaut, dass sie der permanenten intensiven Nutzung im Geschäftsalltag widerstehen. Dies war ein wichtiges Kriterium, da die Fahrzeugzulassungsdaten für den Zeitraum der Zulassung plus drei weitere Jahre nach Versicherungsablauf aufbewahrt werden müssen. Wird ein Fahrzeug gestohlen, müssen die Zulassungsdaten noch bis zu fünf weitere Jahre gespeichert werden, während das Fahrzeug gesucht wird. Da außerdem alle Papierakten vernichtet werden, sobald die Daten in der UDO-Bibliothek archiviert sind, hat die Sicherheit des elektronischen Archivs den höchsten Stellenwert. Um maximalen Schutz vor Naturkatastrophen wie Feuer, Wassereintrich oder Vandalismus zu gewährleisten, werden alle Datenträger dupliziert und die Kopie an einem anderen Ort aufbewahrt.

Franz Sirch, IT-Leiter beim Landkreis Unterallgäu, fasst zusammen: "Die Aktenberge, die wir angesammelt haben, und die Wachstumsrate der Daten ließen uns erkennen, dass wir nicht länger ein Papier-basiertes Archiv aufrecht erhalten können. Wir hätten eine beträchtliche Summe in den Bau neuer Archivierungsräume investieren müssen. Zudem wurde das Fahrzeugzulassungssystem zu langsam und die Öffentlichkeit begann unter den Verzögerungen im Verwaltungsprozess zu leiden. Ich denke, die UDO-Technologie ist wegen ihrer Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit und des schnellen Zugriffs auf archivierte Daten die ideale Lösung für uns."

Implementierung Der UDO-Lösung

Alle drei Behörden entschieden sich, jeweils ein Archiv aus Plasmons G-Series zu installieren. Während man in den beschriebenen Fällen die "Einsteigermodelle" Gx24 und Gx32 mit je einer Kapazität von knapp unter 1 TByte wählte, reicht die Kapazität der größten Plasmon-UDO-Archive bis nahezu 19 TByte. Bei den von den Behörden zu archivierenden Dateien handelt es sich hauptsächlich um Bilddateien im TIFF-, JPG- oder PDF-Format, die sich in Größenordnungen von 1 KByte bis zu 2 MByte bewegen.

Für Dateien dieser Größe ergibt sich bei den Gx24- und Gx32-Archiven eine Gesamtkapazität von bis zu 14 Millionen Bilddateien. 15 bis 20 Anwender greifen täglich auf das Archiv zu, um neue Zulassungsdaten zu erstellen, bestehende Dokumente zu aktualisieren oder alte Dateien aus dem Register zu löschen.

Der Landkreis Unterallgäu empfahl die UDO-Archivierungslösung auch anderen bayrischen Regierungsbezirken und regte so den Landkreis Landshut an, ebenfalls eine Gx24-Bibliothek zur Archivierung von Fahrzeugzulassungsdaten zu installieren. Das Landratsamt Miesbach entschied sich unabhängig davon, auf Grundlage eigener Evaluierungen und Marktuntersuchungen für UDO.

Zur Steuerung der Bibliothek verwenden Unterallgäu und Miesbach die InveStore-Software von Pegasus, Landshut setzt Plasmons Diamond-Software ein. Alle drei Behörden wählten Optimal System als Anbieter von ECM(Enterprise Content Management)-Software-Tools.

Bernhard Wiedemann, Leiter des Sachgebiets Informations- und Kommunikationswesen kommentiert: "Die UDO-Technologie gewährleistet nicht nur ein hervorragendes Archivierungssystem, sondern gibt uns auch die Möglichkeit neue Dienstleistungen wie persönliche Nummernschilder anzubieten. Diese Flexibilität macht unser Kfz-Zulassungssystem auch für die Öffentlichkeit sehr attraktiv."

Zukünftige Anwendungen

Franz Sirch geht davon aus, dass die UDO-Lösung ihm auch in Zukunft helfen wird Kosten zu sparen, da sie das Auffinden und Vernichten von abgelaufenen Dokumenten und das Weiterleiten von Informationen, die im Zentralarchiv aufbewahrt werden müssen, erleichtert. Derzeit ist geplant, das elektronische Archivierungssystem weiter auszubauen und um Führerscheininformationen zu erweitern. Später sollen auch die Daten der Finanzabteilung hinzukommen.

Bernhard Wiedemann plant ähnliche Projekte: "Wir sind mit der UDO-Lösung sehr zufrieden. In den kommenden Jahren werden wir das System auf andere Ressorts wie Finanz- und Planungsabteilung ausweiten."

© Copyright Plasmon 2007. Specifications are subject to change without notice. Plasmon and UDO are registered trademarks of Plasmon Plc.



UDO



Plasmon

Plasmon Data Limited,
European Sales & Marketing
Whiting Way, Melbourn, Hertfordshire
SG8 6EN, UK.
Tel +44 (0)1763 262963
Fax +44 (0)1763 264444
sales@plasmon.co.uk

Plasmon, Inc.
U.S. Sales & Marketing
370 Interlocken Boulevard, Suite 600
Broomfield, CO 80021
800.451.6845
sales@plasmon.com

www.plasmon.com